

Stuttgart, 03.07.2017

**Objektgesellschaft Schleyer-Halle und  
Neue Arena GmbH & Co. KG  
Jahresabschluss 2016**

**Beschlussvorlage**

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Wirtschaft und Wohnen	Beschlussfassung	öffentlich	21.07.2017

**Beschlussantrag**

Der Vertreter der Stadt wird beauftragt, in der Gesellschafterversammlung der Objektgesellschaft Schleyer-Halle und Neue Arena GmbH & Co. KG (OSA KG)

- den Jahresabschluss zum 31.12.2016 und den Lagebericht in der vorgelegten Form festzustellen;
- den Jahresfehlbetrag 2016 in Höhe von 1.286.264,47 EUR dem Verlustsonderkonto zuzuweisen und mit der Kapitalrücklage zu verrechnen;
- die von der Landeshauptstadt Stuttgart im Jahr 2016 zur Verfügung gestellten Mittel in Höhe von 292.700 EUR in voller Höhe in die Kapitalrücklage einzustellen;
- den Aufsichtsrat und die Geschäftsführung der Gesellschaft für das Geschäftsjahr 2016 zu entlasten;
- als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2017 die RWT Horwath GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart, zu wählen.

**Begründung**

Als Kommanditistin an der Objektgesellschaft Schleyer-Halle und Neue Arena GmbH & Co. KG ist die Landeshauptstadt zu 100% beteiligt. Persönlich haftende Gesellschafterin der Gesellschaft ist die Objektgesellschaft Schleyer-Halle und Neue Arena Verwal-

tungs-GmbH, deren alleinige Gesellschafterin ebenfalls die Landeshauptstadt Stuttgart ist.

Im Geschäftsjahr 2016 weist die Gesellschaft einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 1.286 TEUR (Vj: 1.170 TEUR) aus, der hauptsächlich aus dem Abschreibungsaufwand in Höhe von 2,72 Mio. EUR (Vj: 2,78 Mio. EUR) und dem Zinsaufwand in Höhe von 725 TEUR (Vj: 811 TEUR) resultiert, die nicht völlig durch die Pacht- und sonstige Erträge gedeckt werden können. Diese Ergebnissituation entspricht den Planwerten bei Gründung der Gesellschaft.

Die Ergebnisverschlechterung ist hauptsächlich aufgrund der gestiegenen Gebäudekosten durch den Austausch des Hallenschutzbodens in der HMSH begründet.

Auch im Geschäftsjahr 2016 fielen keine Personalkosten an, da die Gesellschaft weiterhin keine Mitarbeiter beschäftigt. Die Geschäftsführung erfolgt durch die Komplementärin Objektgesellschaft Schleyer-Halle und Neue Arena Verwaltungs-GmbH.

Die Gesellschafterin Landeshauptstadt Stuttgart hat zur Finanzierung von Investitions- und Sanierungsmaßnahmen in der Hanns-Martin-Schleyer-Halle eine Einlage in Höhe von 292,7 TEUR geleistet, die zur Stärkung des Eigenkapitals der Gesellschaft in die Kapitalrücklage eingestellt wird.

Der Jahresabschluss 2016 wurde von der RWT Horwath GmbH, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Die Prüfung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung (§ 53 Haushaltsgrundsätzegesetz) ergab keine wesentlichen Feststellungen. Der Aufsichtsrat hat den Jahresabschluss 2016 und den Lagebericht in seiner Sitzung am 28. Juni 2017 behandelt.

Zum Geschäftsverlauf im Einzelnen wird auf den Jahresabschluss 2016 mit Lagebericht (Anlage) verwiesen. Außerdem erfolgt eine analytische Darstellung der Objektgesellschaft Schleyer-Halle und Neue Arena GmbH & Co. KG im Beteiligungsbericht der Landeshauptstadt.

Michael Föll  
Erster Bürgermeister

*Anlage (nur für die Mitglieder des Ausschusses für Wirtschaft und Wohnen)  
Jahresabschluss 2016 mit Lagebericht  
Hinweis: Die Anlage steht in KSD / KORVIS als PDF-Dokument zur Verfügung*

**Finanzielle Auswirkungen**

**Mitzeichnung der beteiligten Stellen:**

**Vorliegende Anfragen/Anträge:**

**Erledigte Anfragen/Anträge:**

Anlagen

